

Tatjana Hampe: Ramadan

Beitrag aus Heft »2007/01: BabyTV«

FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht (2006). Islamische Feste in Deutschland: Ramadan. (Bestell-Nr. 46 10538) 25,- € (Einzellizenz), 60,- € (Schullizenz)

Ramadan ist der neunte Monat des islamischen Kalenders, in dem die Offenbarung des Korans an Mohammed begann. In diesem Monat wird der gesamte Koran gelesen und das Gebot des Fastens soll erfüllt werden. Auch in Deutschland wird der Festmonat jährlich von zahlreichen Muslimen gefeiert.

Der Film liefert Kindern einen guten Einstieg in den Islam und weist darauf hin, wie das Fest in Deutschland gefeiert wird, indem er neben Koranauszügen und Gebeten in der Moschee auch die Feierlichkeiten in der Familie und im Ramadan-Zelt aufzeigt und die Fragen „Was heißt Ramadan?“, „Wann wird Ramadan gefeiert?“ und „Warum wird im Ramadan gefastet?“ beantwortet. Zusätzlich setzt sich der Film auch mit interkulturellen Aspekten auseinander und thematisiert Unterschiede, aber auch Gemeinsamkeiten zwischen der Bibel und dem Koran. Innerhalb von 18 Minuten liefert der Film einen gut zusammengefassten und in einfacher Sprache erklärten Beitrag über den muslimischen Festmonat und lässt sich, unterstützt durch Begleitmaterial, sehr gut im Unterricht (empfohlen für Allgemeinbildende Schulen, dritte bis siebte Klasse) einsetzen. Dabei werden nicht-muslimische Kinder wohl viel Neues über eine andere Religion erfahren, aber auch für muslimische Kinder sind neue Kenntnisse und neue interkulturelle Ansätze mit ihren Bräuchen und Traditionen möglich.